

Antrag Nr. 04-F-03-0034

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Behörden- und Mieter-Car-Sharing
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.05.2004 -

Antragstext:

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Mieter-Car-Sharing, wie es in anderen Städten (Gießen, Braunschweig) u.a. in Form einer Kooperation von städtischen Wohnungsunternehmen mit Car-Sharing-Anbietern praktiziert wird, ist eine attraktive und umweltschonende Mobilitätsform, die auch in Wiesbaden zur Verkehrsentlastung im MIV beitragen könnte. Der Magistrat wird daher gebeten bei den Wohnungsunternehmen unter Beteiligung der Stadt Wiesbaden darauf hin zu wirken, dass die Möglichkeit des wohnortgebundenen, kostensparenden Autoteilens auch für die Wiesbadener Mieterinnen Realität werden könnte und dem Ausschuss über die Ergebnisse seiner Bemühungen zu berichten.
2. Behörden-Car-Sharing, wie es in Münster seit zwei Jahren erfolgreich betrieben und auch in Osnabrück, Herne und Hamm diskutiert bzw. eingeführt wird, führt zu mehr Effizienz im städtischen Mobilitätsmanagement und kann deutlich zur Senkung des Flächenverbrauchs, der Kilometerleistung sowie der Kosten durch städtische wie für Dienstfahrten genutzte Privatfahrzeuge beitragen. Der Magistrat wird daher gebeten zu prüfen in welcher Form Car-Sharing für die Stadtverwaltung und die städtischen Eigenbetriebe als Baustein eines effizienten, Verkehr und Umwelt entlastenden Mobilitätsmanagements für Wiesbaden umgesetzt werden könnte, bei lokalen Car-Sharing-Unternehmen die grundsätzliche Bereitschaft zur Kooperation abzufragen und dem Ausschuss darüber zu berichten.

Begründung:

Wiesbaden, 04.05.2004

gez. Claus-Peter Große
Verkehrspolitischer Sprecher

F.d.R. Heike Fenn
Fraktionsgeschäftsstelle